

Aktive der SG Beckum halten die Fahne hoch

Nach einer monatelangen Vorbereitung mit zahllosen Trainingskilometern reisten vier Aktive der SG Beckum am vergangenen Wochenende ins Dortmunder Südbad, um an den diesjährigen NRW-Jahrgangs-Meisterschaften teil zu nehmen. Betreut und angefeuert von Cheftrainerin Esther Corsmeier-Elamri zeigten die Schwimmerinnen und Schwimmer, dass sie sich zu Recht für die Meisterschaften qualifiziert haben. Neben Größen von u.a. der SG Dortmund, der Post Telekom Köln oder dem Deutschen Meister der SG Essen konnten sich die SG Beckum sehr gut etablieren.

Bei sehr hohen Pflichtzeiten und starker Konkurrenz verorteten sich die Aktiven der Werse-Stadt in jeder Disziplin unter den Top 30. Das Quartett ließ es sich nicht nehmen, mit voller Motivation und Leistungsbereitschaft die Erwartungen vollkommen zu erfüllen.

Carla Mohr Jg. 00 zeigte sich guter Dinge bei den Starts über 50m und 200m Brust und platzierte sich auf jeder Strecke im guten Mittelfeld unter den Top 30. Auf der 50m Brust-Strecke wurde sie zudem mit einer Bestzeit belohnt.

Corinna Wunder Jg. 02 startete über die 200m Lagen, 200m Freistil und 100m Freistil. Auf den beiden Freistil-Strecken platzierte sie sich jeweils auf Platz 18. Bei den 200m Lagen gelang ihr der Sprung auf Platz Neun. In allen drei Disziplinen erschwamm Corinna neue persönliche Bestzeiten.

Kevin Kotsch Jg. 00 ging bei sechs Disziplinen an den Start. Bei den 200m Lagen, 50m und 100m Freistil, 50m und 100m Schmetterling und 50m Rücken ordnete er sich verdient in die Top 20 ein. Daneben unterbot er erneut drei von den erst vor 2 Wochen in Warendorf neu aufgestellten Bestzeiten. Über die 50m Schmetterling gelang ihm der 6. Platz in seinem Jahrgang.

Mona Kappelhoff Jg. 02 schwamm in den Disziplinen 100m und 200m Rücken jeweils unter die Top 30 und zeigte damit ihr Können und ihre Motivation.

Cheftrainerin Esther Corsmeyer-Elamri zeigte sich zufrieden mit Ihren vier Schützlingen: „Mit diesen Ergebnissen muss man sich nicht verstecken, wenn man gegen die Elite aus NRW antritt“. Das Wersestadt-Quartett kann sich also beruhigt auf die nächsten Wettkämpfe in der Freibadsaison freuen.

Daneben zeigte die SG Beckum, dass sie sich nicht nur im Becken gut positionieren kann: Erstmals in der Vereins Geschichte wurden Schiedsrichter der SG Beckum in den Schiedsrichter-Kader des SV NRW Berufen mit Keven Klemm und Maja Teckentrup ist die SG Beckum auch hier Aktiv und Unterstützt den Schwimmsport.